

**Theater:** Proben für Komödie laufen / Aufführungen finden am 20. und 21. April statt

# Drei Nonnen mischen mit

**SIEDELSBRUNN.** „Heribert, der Klosterfrauarzissengeist“ heißt das kommende Stück der Theatergruppe von MGV Harmonie und TV 02 Siedelsbrunn. Dieses Mal finden die beiden Aufführungen erst am 20. und 21. April statt. „Wir hatten für Weihnachten nicht genügend Mitglieder“, begründet Theater-Grandseigneur Heinz Schmitt die Verschiebung. Außerdem gab es im Winter drei Jahre lang Pech mit dem Wetter, sodass sich die potenziellen Zuschauer kaum aus dem Haus trauten. Die „scheinheilige“ Komödie in drei Akten von Beate Irmisch wird an beiden Theaterabend-Tagen jeweils um 19.30 Uhr im Bürgerhaus aufgeführt. Eine Probe nur für Kinder findet bei freiem Eintritt am Samstag, 21. April, um 14 Uhr statt.

Zum Inhalt: Im kleinen Kloster Hardberg herrscht helle Aufregung. In einem Brief hat das Bistum ver-

fügt, dass der Orden aufgelöst und die Nonnen auf andere Klöster aufgeteilt werden, wenn sich an der wirtschaftlichen Situation nichts ändert. Zu allem Übel kommt noch hinzu, dass der hinterhältige Bürgermeister den Nonnen hinter ihrem Rücken die Pacht für die Obstwiesen und Weinberge kündigt. Ausgerechnet jetzt, wo die Bäume reichlich tragen und die vollen Rebstöcke die besten Trauben für einen edlen Wein hergeben.

Ohne Wissen des Bistums haben die drei Nonnen Gottfrieda, Appolonia und Pankrazia heimlich eine alte, natürlich verbotene Tradition eingeführt und aus der Not eine Tugend gemacht. In den Klostermauern wird munter Schnaps gebrannt und auch Wein gekeltert. Leider bleibt diese „Untugend“ nicht lange unentdeckt und das Bistum schickt Domkapitular Hansemann, in Kirchenkreisen „der Schnüffler“ ge-

nannt, der dem unchristlichen Gelage ein Ende bereiten soll. Gemeinsam mit Frau von Suppenhahn und einem gewissen Bruno Schnappes trifft er im Kloster Hardberg ein, um schnellstens den Verkauf in trockene Tücher zu bringen. Nur haben die Herrschaften die Rechnung ohne die handfesten Nonnen gemacht und auch Heribert lässt nicht lange auf sich warten. Hatte Babett mit ihrer Vorsehung doch recht?

## Proben laufen auf Hochtouren

Die Proben der zwölf Mitspieler laufen auf Hochtouren. Im Vorfeld der Stückeauswahl wurden Bücher von drei Verlagen bestellt, die von der Schauspielerzahl stimmten. Klar war nur, dass es wieder eine Komödie sein sollte. Welche Aufführung in Frage kommt, hängt auch von der jeweiligen Personenanzahl und den örtlichen Möglichkeiten ab. „Wir haben uns dann nach dem Lesen getroffen und die Meinungen ausgetauscht.“ Zwei Skripte kamen in die Endauswahl, bevor es „Heribert“ wurde.

Schon seit Jahrzehnten unterhält die seit über 130 Jahren bestehende Theatergruppe die Bevölkerung von Siedelsbrunn mit ihren Stücken und auch das Bühnenbild ist jedes Mal eine Augenweide. *tom*



„Heribert, der Klosterfrauarzissengeist“ heißt das kommende Stück der Theatergruppe von MGV Harmonie und TV 02 Siedelsbrunn. Es wird am 20. und 21. April gezeigt.

❶ „Heribert der Klosterfrauarzissengeist“ am 20. und 21. April, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Siedelsbrunn, Kartenvorverkauf ab 17. März bei Deutsches Haus und Bäckerei Jäger, Siedelsbrunn, Modengeschäft Landadel, Wald-Michelbach. Die Abendkasse hat ab 18 Uhr geöffnet, der Saal öffnet um 18.30 Uhr.